Gebirgsbote.

Mr. 46.

Der "Gebirgsbote" ericheint Dienftag u. Freitag u. Toftet pro Quartal 1 1, Mart.

Habelschwerdt, Dienstag, 8. Juni.

Expedition und Inferaten-Annahmer Glat: Ind. hirichberge Buchanblung und 3. Sanrefelt (Rogmartt); Frantenftein: F. Reumann; Reurobe: A. Sifichfelb; Reinerg: B. Reiften;

Der Staat im Staat.

Uniter dieser Rudri im Catali ung in einem Artifet aus der Feder des Grafen 2. Pfeit 3. Genabertiet, welchen wir in der "Kreugseitung" einem Artifet aus der Feder des Grafen 2. Pfeit 3. Genabertiet, welchen wir unfern Lefern als ein Zegunijs, daß man auch in glandig-protestantischen Kreisen mertit, wie die Gade eigentlich sieh, nicht vorertfischten wollen.

sleht, nicht vorenthalten wollen: "Der Staat im Staat ift sür liberale Seelen ein so haar-sträubenber Gedanse, daß der Herr Reichskanzler in seiner Rede vom 16. April den Ausdruck, sogar dreimal, mit der besten

Birfung verwenden fonnte.

Birtung verwenden fonnte.
Fragen wir darüber die Geschichte!
Fragen wir darüber die Geschichte!
Keit Staat hat is viele und so verschiedenartige Böller,
wie in Staat hat is viele und is verschiedenartige Böller,
wir ist die Geschieden der Staat eine Geschieden der Geschieden

Beute gieriger Stattsatter wurden, fing man an, die Unab-hängigfeit und die Bewassnung der Provinzen zu schwere. Das verkommene, zerrüttete Reich wurde eine Beute der

Unfere Bater, welche über ben Trummern fich einrichteten, Unfere Bätter, voelde über bent Leinmern ind entragteen, launten feinen omnipotenten Staat. Junderte vom "Staaten im Staat" fechten im Genuß größerer ober gerüngerer Freisjeit nechenismaber, untereiniander, übereiniander. Micht immer frieblich Unfer Prenigen sein betragten Staat und und sein der Verleiten "Staat im Staat" bat das und sein "Staat im Staat" bat das und sein "Staat im Staat" bat das underhab Reich wielen gegen die Seiße der Franzojen, Arten und Untherer. Mennchnungsighe Selben ischlast und Unthere Mennchnungsighe Selben ischlast in da ben Schlachsfelbern Ungarns, Italiens und Frantreichs.
Das in Berfailles neu gegrundete beutsche Raiferreich ent-

hatt ebenfalls mehrere "Staaten im Staat". Baiern, Sachjen, Bürttemberg, Baben, Hessen, Pessen, Brannschweig, Medlenburg u.s.w. Dem Liberalismus sind die "Staaten im Staat" widerwärtig,

Stellung der tatholissen Riche Dogina fur nibequem, die Etellung der tatholissen Riche für geschordspeh, is hat man erst recht gefehlt, eine farte Mach auf ihrem eigensten Ge-biet angugreiten. Dannt umstet man ihr gegenider mit Vo-licht temporiseren. Zehenfalls tynnte man fach olisse in Staaten in einem Rampse den Borteit sligten, der is wei hatter tressen migte, als einen protessantissen. Macchiavelli

Politifde Rundidau.

Die beiden Häuser des Landtages arbeiteten in den letzten Tagen wieder mit voller Dampfgeichwindigkeit. Gine Angahl Keiner und großer Borlagen wurde erledigt, und die Abspannung, welche bei so aufreibenber Thätigfeit folgerichtig eintreten nung, macht sich immer mehr bemertbar. Go fehlten jungst garff in jeiner setworening ab vom ovegweiterien vindert, Warri-omfelt der Egrommunication auf friehliche in Gebiete jugg-geben und damit jelbit den All abzidigen, auf weldem er und heine "Kriede" figen. Die Konderung, welche das Herren-jons in Vetreff des Geiges über die Bernottung des fath, Archemeenligens vorgenommen, und wonach der Kjarrer ben Borfik im Kirchemovoftande führen foll, verwarf das Homes Den Microfismus sind die Medanten im Staat" widerwartig, er erträgt sie mit inwillen. Die latzelische Rirde bilbet seit etwa anderstale Sahre erträgt sie mit inwillen. Die latzelische Rirde bilbet seit etwa anderstale Sahre die stagen. Die latzelische Rirde bilbet seit etwa anderstale Sahre die general der den geschen die Sahre die general der die general die general der die general die

Die blinde Grafin.

Ein Familien-Roman von Emilie Beinrichs.

(Fortfebung.)

Die Gräfin war bei ber Anspielung bes Grafen leicht zusammengezuckt, während eine jähe, verrätherische Köthe ihr bleiches Antlig momentan bebecke.

veriges Antig momentan overette.
"Hoffentlich wird Araf Weilburg in ber gersehenden Atmolybäre ber ameritanischen Republik seiner beutschen Abendung sich stets bewußt und im eigenen Interesse in hötter ihren deltigen Einer abeligen Sitten golieben sein, demerkte die Gräfin ernst.

"Mein ebler Bater wor mir hierin stets ein seuchienbes Borbitd, Frau Gräfin — und würde sicherlich in diesem Augen-blick, wäre es ihm vom himmel vergönnt gewesen, über meine fernere Butunft berubigt fein."
Dit biefem Borten fifte er ber blinben Dame noch ein-

mal bie hand, verbeugte fich tief und respectvoll vor ber Com-

mat die Hand, derendigte jich tief und erspection vor der vomtelfe und dat dann, find gardigieten gab birfen, wos finn von
der Gräfin gabretigfig genöhrt wurde.
"Gün chier Ganoller," Jernaf Legtere, als die Schritte des
Grafen auf dem Riedenge verfahlt von eren, "dopper die einer die
für ign, der dissang nur in ergabiltamisfiger Zuft geatigmet hat,"
"ün recht intereffinater Mann," erwiderte de Gomießie,
"öngleich einer Verfehnlichte inter eine mertfätzliche Koneigung

ber, wie ich überzeugt bin, fich bei einer langeren Anwesenheit noch bedeutend fteigern wirb.

"Doer auch in's Gegentheil umichlagen kann, ma chère Tante," fiel Hibegard schemisch lachend ein. "Das besürchte ich durchaus nicht, mein Kind, möchte Dir Jades bestreifet dis outroilies mig, mein kind, mogie Dir auf im eigenen Interesse anheimgeben, dem Horrn Gracier von Weissburg, als meinen befonderen Protego, mit jener Guvor-fommensseigt zu hehandeln, die er als Nachforme eines ritter-tischen Gefässeigen der der die Verführten Kamens ver-beien. Zeit aber gemag dovom, kind. Ich mit mein Simmer aussturfer. wo Du mit alsdaun Fräulein Tomsdorf hersenden werd.

aufticier, — 100 201 mir also anni Francieri Lomssooft gerejenoeti mogli: ee ergob fid und vergriff den Arm der Comtesse, un fid vom ihr gurcht in ihre Gemadiger geletien gu lassen, die het girden, — da ich gereide unter Gestellicherin samute", fing'd bei sinde Dame seldheil vor, "ich mode die Dame seldheil vor, "ich mode der Dame seldheil vor, "ich mode der geben selben, die gestellichen, die Period midst gil vertraatlich zu begandelin, jossepsel field der schaffen alle konstelle Alle verfelle geschoelen. benn für bie Großnichte ber Grafin von Lorach.

"Aber beste Annte", wandte Hilbert unmuthig ein, Fraulein Tomsdorf bestigt doch eine außergewöhnliche Bildung, und was ihren Character anbetrifft —"

"So tann berfelbe eben fo wenig wie ihre außergewöhnliche

Die Comteffe fcmieg, um ben Unwillen ber Grafin nicht burch ihre Parteinahme zu erregen, boch fühlte fie fich veroften jule parteinique au etreget, voor Instre fie fig Hinnt und sagleid von einer unerflärtigen Unrufte bei dem Gedanten an den amertlanifgen Gaft erfult; es war its, als milje deler gekann auf tregen eine Beleje florend in itst Zebens-gland huftanglich berechtigten. Au wolcher Khnung die Stane der Graffin fie auf huftanglich berechtigten. VIII

Möhrend ber ameritanische Gaft fein erstes Debüt an ber Tofel der blinden Gröfin so glädlich in Seene geiset sotte, war Mathiek Tomsborf bemilt geweien, bie Ambstumme aus der Hot des Garbeit des Garbeits der Garbeit des Garbeits des Garbeits des Garbeits gereichts, "Aufen Sie mich bewo Sie weitere Schritte gegen des ungläckliche Kind unternehmen, at densichere", bat Mathiebe nu Letteren, "ich allein tann mich mit kettigen verfähögen und mein Zengunß wird und muß man dobei berücksichen, "Gehr tiln, "mein Freidnet" lach gerer Zaganes spielen, "Sie, als die die Delsfahl zumeist Betheiligt, fönnen der den Letteren der Verfahren rein Somme Svenigen, wo die Stufft auf 3 neite Affre Aente bedarf, wenn Sei sigh bis dahin ensishosien, die Weine au werden, steht Beibes au Afrer Disposition, das Augebuch und die Aubstumme, anderensalls werde ich noch heute Abend der Erksin die Sache aur Entscheidung übergeben."

Mathilbe unterbrudte einen Seufger und manbte ibm bann ben Ruden, ohne ihn einer Antwort zu wurdigen. Sie ging auf ihr Zimmer, nahm hut und Tuch und ftahl fich aus oli je, noch obergeteiten je beter betreich betein beite beite Alwesensche bes Königs von Schweben und Rorwegen, wird von den Blättern noch hervorgehoben, daß berselbe u. A. auch einer Batterit nudy gervougelvoern, og berjetoe i. 21. aug enter Deptitation ber größen Landesloge der Freimanurer von Deutsfland, welcher sich auch der Kronprinz angestlossen hatte, eine längere Audieng gewährte, nud daß der Krönigin von Schweden während des Beluches der Fürst Puttbus (Berliner Schulech wahrend best Behindies der jamit Patitons (Berliner Rovbodhan) als Ambreddam in Ambreddam in Ambreddam in Ambreddam in Somnadern die Schaleitäge Wahistat umm Kungebenadh nach Gema adapertell. Die Abhafur erfolger Wöbel. I ühr. Empfang und Begleitung fanden auf deler Reisi migli faht.

Berlin. Alls menske Ermagerlägfich und dem Gebiete bestätten mehret die "K. K. C. byd ein Sefendig für die Belöftigdien der gedammen Monarche ohne füllerfägliche der gedammen Monarche ohne füllerfägliche der

Confession auf Anordnung bes Cultusminifters ausgearbeitet worden ift. — Das Kloffergeseth hat die Unterschrift bes Rö-nigs erhalten und wird vom "D. Reichsanz," publicirt. — In ber nächsten Reichstagssitzung wollen die liberalen Parteien sich Mühe geben, um bas Mostergeset auch auf bas Reich auszu-behnen. — Es find jett 1,140,731,890 Mart Golbmungen vegnen. — es sino jegt 1,140,761,1590 Mart Goldmungen borfanden. Anzwischen yeşt Gold meischenwist in's Kunsand, namentlich nach Frankreich, und an hiefiger Börfe wird für bentigdes Gold Bier vom Anslend Aufgeld gegeben. Führ Bismarck ist am Sonnabend trish nach Barzin

abgereift.

(Der Redacteur der "Germania"), Thieme, wurde von fiebenten Stadtgerichtsbeputation wegen Beleibigung ver jevenen ausgelichisvernanton vergen Bererbigung bes Statsministeriums und bes Fürsten Bismard und wegen Aufreizung zum Ungehorsam zu neumonatlichem Gestängniß verurtheilt, von der Anklage der Majestätsbeseidigung bagegen freigesprochen. Die Staatsanwaltichaft hatte anbert

halb Rabre beautragt. (Unfere leidende Induftrie.) Die "Berliner Bolfsgtg. beddaftigt ich in einem über jingen gelariet sonregge; beddaftigt ich in einem über jingen gelarietel mit "nierer leibenben Indultrie." Sie spreibt n. a. "Bon ber steinen Indultrie, deren Bustand in jeigen gelt ang ambörefebor ich, au schweigen, ist es eine fehr betrübenbe Abhrunung, das bie io antervodentlich hofftungskoll begonnen große ist in -n In-freie jegt in einer schweren Krisse liegt. Sie kann nicht mit bem Ausland concurriren, das ist eine unbestreitbare Wahrheit, die am schlagenosten hervortrat in der Thatsache, daß die Stadt Berlin ihre Canalisationsröhre ans England tommen läßt, vo se mit Tansbort billig er au stehen tommen, als in einheimischen Fabriken. Seitdem die Gussplaft Fabrikation in Aussplaft und die Aussplaft und die Geschaft und die deutschaft und die Aussplaft und die Aussplaft und die geeignet sig in die Verwaldung in Gussplaft und von auch bei uns ihre Broducte bequem abseben und unfere einheimische Induftrie erheblich ichabigen fonnen. Unter folden Umftanben ift es begreiflich, wie bie Wegner bes Freihandels im Bachfen begriffen find und die Agitation auch bei uns einen bedent-lichen Charafter annehmen wird, wie es bereits in Defterreich der Jallit. Es gehört dage zu den Pflichten der Kaldicität, auf diese Lage der Dinge frühzeitig hirzuncesen mamentlich dahin zu wirten, daß nicht der Allmunth über unfere gegenwärtigen Justände einen Fortschift gesährbe, den wir ihr Africh der Jambelksseigheit gemäch fahren und den wir troh

in's Ange fasse, als die vielbesprochenen Kriegs und Friebens-Combinationen. Es ift wohl flar, bag ber Freihandel nur gum Eggen werden fann, wein nuns der Marti nach Auffand und Desterreich mehr und mehr geöffnet wird. Spricht man nun jo sehr viel von dem gewaltigen Einfluß der deutschen Politik auf unsere Nachbaren, so ist es boch wahrlich keine unbillige Forderung, wenn wir auch ein Stückhen von bem gewaltigen Einstuß angewendet wissen wollen zu Gunsten einer o bringlichen Lebensfrage, wie fie unferer nothleibenben Inbuftrie jest bevorsteht."
Guefen, 31. Mai. (Gefänguismicthe.) Die "Office.

Beitungs figt fich spreicher.

Beitungs figt fich spreicher.

Beitungs figt fich fichreiber.

Beitungs figt fich fichreiber.

Beitungs figt fich fichreiber.

Beitungs figt fich fichreiber.

Beitungs figt bei beitungs fich bei beitungs fich bei Geftignissen beitungs folge.

Das horen wir auch zum erften Mal.

Arnsberg. (Beichlagunchmit.) Das hiefige "Central-Bollsblatt" enthält eine Rotiz über die große Zahl der auf engem Raume maigesetlich heimgesuchten Pfarreien. Die Rotiz

"Nach einer vor folgender fathere

ohne hochwirdigites Guit. Das war ein herriciger und zu-gleich trauriger Tag! Gestern hieften wir unsere seit humber Sahren in der Pfarret Assimplichen übliche h. Dreisalisteits Procession ab. Eine Wentschmung, wie sie frührere Jahre Fluren, laut den breieinigen Gott preisend, mit Jubelgefang und Symnenflang. Man fah es ben frommen und ernften Wallern an, daß es ihnen eine Freude war, in diefer bedrängten Zeit un, ong es igniet eine Fereine von, in veger vorungen Zeit offen und frei von ihrem h. Glauben Zeignig äbeigen und aller Welt ihre findliche Aufänglichfeit gegen ihre edmisch lathofilde Kirche zeigen au können. Doch vergeben fingte doch Auge in der Mitte der Menge Denjenigen, au bessen Experdie Bege mit buftenben Blumen bestreut und ber Fahnen Bracht entfaltet war, und ber jouft ber Mittel- und Glangpuntt ber fatholischen Brocessionen ist: Jesus Christus im allerheiligster Altarsfacramente! Rein Briefter trug ben unter Brotsgeftalt Altarsjacramentel Mein Friefter frug den unter Brotsgeftalt verborgenen Selianb - fein Hag unter dem Baldadin war leer, durch feines Priefters Sand feguete er heute unfer Daufer, Fluren und uns felbit; bei dem ilblichen Zeichen mit der Schelle fnieten wir nieder und weinten. Wir find ja ver Soyder intert in minerer min wer in ein. Zohi into in elien bas Brot ber Berbannung; ein Priefter ber Ruddoer-gemeinden dar steinen gabt nicht in der Steiler ber Ruddoer-gemeinden dars steinen gabt nicht in der Stingling bie vier Darum las an den Ediationen ein braver Tingling die vier Soungelein vor, währende ein anderer Zait die bie sonst üblichen

Vonngelein vor, vodsyrate ein anderer Lace die sont üblichen Gebete verrächtet. Ein feierfliches Techentheflichheit Mangarie Gebet verrächheit und verferen 31. Mai. (Bon Bismarchefelbigung wiederhoft freigefroden.) Berleger und Nebaeten der "Efferer Solfsgrüng" wurden am 24. Februar von der hießigen Ciminal-Lepuniation von der Anfalge freigefroder, durch Abraham des Artifiets "Berühunt Berhaltungen" den Fährten Bismarchelbigt zu haben. Auf Abraham der fönigl. Staats-Annottischt fand in den jünglich Zagen in Lamm die Berhand und ficht der Staats-Annottischt fand in den jünglich Zagen in Lamm die Berhand lung in zweiter Inftang ftatt; fie enbigte mit ber Beftatigung bes erften Erfenntniffcs.

(Siberfeld, 31. Mai. (Gründer.) In ber verfloffenen Boche ftanben ber frifgere Director ber nunmehr liquibirten "Elberfelder Disconto- und Bechslerbant", here Raufmann, fowie brei Mitglieber bes Muffichtsrathes ber ge naunten Gesellicaft wegen verschiebener bei ber Granbung und bei ber Geschäftsführung vorgekommenen Ungehörigkeiten vor

Dampfertung, Beinges und geren Sumseybrochnure auges in feity gewandber Weife vereier wurde, beautragte gegen Hrn. Kuufmann eine Geschappiliftene von fechs Monaten und gegen jeben der Drei andern Angelagien eine Geblüge von 3000 Mart. Die Bertigebigung wurde eben je ausgegeichte den herren Beboucht Mindleten Schiff im Konf-den herren Beboucht Mindleten Schiff im Konfden herren Advocal-Ammilien Schlinf aus Kölin (fir Kanf-naun), Burdlein und König von bier geführt. Sente Worgen publicite die Judipolizerlammer das Untheil, welches argen Kauhmann und eine Schängulsfires von einem Wonste er-tannte; dangen wurden die mitangestagten Kuffiglisskräfte vollführigt frengebrochen. — Nr. Skaplen Fielen von über da-ble ihm wogen Bismarde Weleibig ung dietzte Schängulf-tense von einem Monate im beliegen Kurchlagule angatterten. Selbschefcstigung wurde ihm zuerft abgeschloser, ein erneutes, burch Uttest des hrn. Kreisphysitus unterstützes Gesuch ist bis jest von der königlichen Regierung noch nicht beantwortet morben.

worden. (Das Unerhörteste), was ber "Aufuntamps" his jest zu Tage gestödert hat, mag wohl am Pfinglissfest zu Derhaugen in Dortschsen wordenmen sein. "Der "achererte Lutherliche Pfarrer Schoblter", so ihreibt man ber "Judd. Byd.", sland eben in dem zum Betjade eingercisteten Zimmer eines Privathauf und Mitare, um mit seiner ihm treu andigigeden Gweitsche abs Kehrendig zu seiern, als er nuter ben Berfammelten auch ben Boligei-Commiffar von Marburg nebft zwei Genbarmen erblictte. Pfarrer Schebtler fuhr nichts bestoweniger in seiner gottesbienstlichen Sandlung fort. Aber die bas Abendmahl empfangen wollten, baffelbe gu reichen, als fich ber Boligei-Commiffar, ber bisher ichweigend bageftanben, nag ver Polizer-Sommigne, vor usger igweigend dageftanden, nachte und dem Abendmahliskelch wegneheinen wolfte, ungefähr mit folgenden Worten: "Halt! Lett ift's sertig! Das ift June werbotten!" Der erifgrodenen Pjarrere suchte oer Bolizei nun flar zu machen, daß hier überhaupt von einem Berbote gar nicht die Rebe fein tonne, da er ja erft nentich in 17 ähntichen Källen freigesprochen worden fei. Die Antwort bes Polizei-Fallen freigesproden worden sei. Die Antwort des Polizei-Commissars lautete sehr einsach "Ja! aber dagegen ist appellirt und Ihre Strase wird Sie tressen. Und jest muß ich Sie Strafe wird Sie treffen. Und jest muß ich Sie Bfarrer Schebtler mußte unter Broteft der Gewalt genern." Spacer Sogoner mugge unter protest ver Seinati weichen. Unter den Klagen der versammelten Gemeinde wurde der confiscirte Abendmahläkelch nehit feinem Inhalte durch die beiben Genbarmen bem Burgermeifter gur Aufbewahrung in's Saus gebracht."

Danis gerraght."

Dorften, 31. Mai. (And hirlige Franzisfanertlofter)
if burd Sant in ben Belth bed Fripen. b. Iwiedet gefommen.
Das mit einem wid befindent Benfjonat werbundene hiele
lichtlimertunen-Afofter, eine Stiftung ber größ, Beljefrobelfder
Jamitic, if im it einer Englischenfild von 1200,000 Thir, auf den Ramen bes Grafen v. Reffelrobe im Grundbuche eingetragen worben.

(Die bermittwete Ronigin Jojephine von Schweden) ift vom Papfte empfangen worben. De Altieri mit feiner Gemahlin begleiteten die Königin

Allteri mit seiner Gemahltu begleiteten die Konigut in den Bacican. Das Jubessigheis sische Servan und Koni. Sie ist eine Strügessigheit von Leuchtenberg, 67 Jahre alt und Consine bes Königs Ludwig I. von Bagertu.

Phalhingtoit, 1. Juni. Der Schöftscreinir Bristow hat in einer in Louisville gehaltenen Robe ist gegen die Kennelzung der in Umsauf bestüdligen Bapierzahlungsmittel ausgefprochen und die Wiebertungham der Aghlung in Metall sir die Schofflicht des Sandes merstäßlich erstärt. (Das neuer bestärte des Anders merständiges erstärt. beutsche Reich hat bie Goldwährung eingeführt, um ben lebergang gur Bapiermahrung gu finben.)

Locales und Provinzielles.

Qualles und Prodingielles.
Astelfaberel. Univer inembiles Andebeim, die Glager Neue Gebingskan, die Michael zu Gebingskan, die Michael zu Gebingskan, die Michael zu Gebingskan, die Michael zu Ernath, muche gelfern in den gegen betreiten weger Weichen der Stante, muche gelfern in den gegen betreiten weger Weichen der Stante, die Michael zu der Stanten und der Stant

bem Schloffe, um ein halbes Stunden in ber herrlichen Ratur vem Suporte, am ein gutors Suntogen in ver herrtigen nacht fill und einfam ihr Schieffal zu überlegen und womöglich einen Entschlung für die Zutunft zu salen. Das glänzende Sonnenlicht, welches die paradiessische Segend ringsum verklärte, erschien der Armen wie ein Gobn, da ihr Dasein von duntler Racht verhüllt war und fein tröftender Stern die Kinfterniß, bringen wollte. Sie fah nichts von all' ber Pracht, wie sie weige 103 immer igiwarzer in girt seete gepatret, outer-bringen wollte. Sie jah nichts won all' der Pracht, wie sie dahimetike durch die einfamen Weinberge, die zum Schlösig Worch gehörten — nur feir drang das Geschläfter des Welfen zu ihr berauf, als wollten sie sie eindeben, zu übern zu fommen in ihre fille, geheinmissvolle Ziefe, das Zodo dahwerten, welches sie is wond, da binderten, der der der der der der der der beginnt bie Bergweiflung.

Mathilbe ichauberte gusammen wie im innersten Froste, und mit bem letzen Blid auf die herrliche Gotteswelt ringsum, und mit sem tegen Ditte auf vor eitertunge Gottowert trugsung, auf bie Stätte, wo sie feit zicht Rasfern dem Keckel der Erriterbrigung und Quad bis auf die Reige gedeert, war auch der Krmisstung und Ernach von Arreite gedeichen. Sie sah es nicht nehr, wie ein hoher, sichanter Mann in ishwarzer Atteibung in diefem Mugentidet aufgam daher tam und bei ihrem versiberten Andiel finzend siehen blieb.

ein frampfhaftes Weinen aus; Diefer furchtbare Augenblid ichien

fle gang gut vernichten.

gene gang gut vernichten.

"mein Gene flich, mein armes Kind", bat der Baftor, "mud wenn Gie mich Jyres Bertrauens wertih halten, dann fchitten Gie ihrem Kummer im meine Bruff, als in die eines bertflowife.

genen Freundes, der Sagu dertlen ift, zu, tröften und die genen Jeennow, vor Sing vertigen 4, 36 toljen und vie Beidenben in ihrem Muthe und ihrer Hoffnung au ftaten. Sehen Sie in mir den Freund, der schon jeit Jahren Ihren Lebenspfad mit theilnehmenden Blicken verfolgt und die Dornen

desielben mit stillem Leide erkannt hat." Mathilbe trocknete hastig die Thränen und wollte sprechen, boch währte es lange, bis der Sturm ihres Innern sich so weit besänftigt hatte, um eine ruhige Unterredung zu gestatten. "Sie standen im Begriff, einen lehten, verzweiflungsvollen Schritt, von dem keine Rückkehr möglich, zu begehen", fuhr ber Baftor nach einer Beile, in welcher fie ichweigend neben

ver pativer may einer werter, in weiger je igweigend niebet einander dasjingefgritten, fort.
Machithe hob den noch immer thränenumfjorten Nifs qui ihm enwor und berrighe feije: "Aa, herr Paffor, bie Bergweitung übernölligte mich, die Bergweitung, ein analvolles Onfein gut enden, wor zu groß. 3ch felye allein, gang allein auf ber weiten Belt."

"Gang allein auf ber weiten Belt", wieberholte ber Baftor,

Mathilbe gitterte an allen Gliebern und brach bann in lichfeit willen, mit welcher Sie fich bes taubftummen Rinbes

Die Erinnerung an Rettden erneuerte ihre Seclenangft. Sie theilte bem Paftor in stiegender Saft die Ereignisse bei beiben letten Tage mit, die Anklage der Grafin und ihre Drohung bei der Entlassung, sowie die Bosheit des Kammerbieners, beren Folgen noch gar nicht abzusehen waren.

vereit voguer noug un inut vagneten inuten. Der Fafter hatte spiece augebrit, auf seinem mitben Antilig geigte sich jegt ein ernster Umwille und ihre Hand auf Fasten ergreich, proch er; absen Untergreichgiet und Bobseit das Keuperste, wie ich nach biefem besträtten mis, verjachen werben, iebes Frindten, und Sire Sire gebieterisch die Entsierung aus dem Dienste der Gräss in jerbern sollte, wollen Sie in biefen Falle mir verhrechen, sich daran zu erinnern, daß sowohl ich als meine Schwester liber irgend einen verzwei-flungsvollen Schritt von Ihrer Seite uns auf das Tiefste betrüben würden? — Wollen Sie alsbann bas Pfarrhaus in Rothenfee für Ihre nächste Heimath ansehen?" Er hielt ihre Sand feft und blidte fie bittenb an.

"Bomit habe ich fo viel Gute verbient, herr Baftor?" ftammelte Mathilbe verwirrt.

nammeine veringive verinster.
"Atmes Sind, bie einsache Menschenpflicht erscheint Ihnen als wurchiente Gittel — — verfetzte ber Passor veringen, "wie wenig Liebe hat man Ihnen verlagen, eitgegenetzengen. Sie erfüllen mit also meine Witte? — Färchten Sie nicht die Andhigukt ver Verfülle mit bierer Dienklieute. Ich werbe Sie

(Forfebung folgt.)

sern. Den Billen griefeine model ibe Gemitteligheit und Spiechen Billen gerichten werden. Den Schaffen der gestellt der Spiechen der gestellt der ge

schen Sacher auf, De einstern einen. Zur gesten der seine seine state der St

Sente Abend 3/49 Uhr murbe meine liebe nu bon einem gefunden Anaben gludlich

Frantenftein, ben 6, Juni 1875. Friedolin Volkmer.

Unfer liebes Rinh

Clara, ftarb heute im Alter von 3 Monaten an

flats grant Marciac Wigsige widmen allen Bekendhulfer.
Diese hait besonderer Weldung und bitten um stille Theilinahme.
Glod, den 4. Juni 1875.
Hünerfeld

Zur Rachricht.

Künftigen Donnerstag bei günstiger Witterung aber nicht Wiesen Recht wird an Anger Martie nach dem Piftigen Berge. Ein Theilnehmer.

Befauntmachuna Die Auction, welche ben G. Juli ftat finben follte, wird ichon ben 13. Juni al

atten werben.
Afgiehad.
Fordinand Ullrich.
Ferdinand Ullrich.

Warnung.

Gaithaus=Bertauf. Mein in Albendorf, einem vielbejuchten, ofen Ballfahrisorte, auf bem verfehrreichften

Schanflofale 5 beheigbare Zimmer, Gewölbe, Keller- und Bobenraum und eignet sich be-jonders, außer zur Gastwirthichaft, zur An-legung einer Conditorci, Fleischerei, Burftfabrit se., wie ju jedem andern Geschäfte Das Rabere burch mich selbst. Albenborf, Rr. Reurobe, 5. Juni 1875

Anlauf. Mafthanebefine

Maft han is bei itee.

Tem Conditiongefellen Tiethe, meider,
mit einem Banderdunde des lath, Gefellen,
vereines verfelen, hernungicht und am 4. u.
b. W. im Gulg und Spelchigmert von,
vollen die herren Bräftbes das Abanderbund sofort ab nehmen. Mäderred hielten
auf Berlangen brieflich mit

Die Brafides von Glat und Sabelidimerdi.

Es ift eine grüne Tudmitte mit Ko-carbe und Abler verseigen, verloren gegangen. Der Finder hat sie adzugeben beim Kürschner-meister Herrn Mette in habelichwerdt.

Sardines à l'huile, Delicatess - Ostsee - Fett -

Heringe, Brat-Heringe, neue Matjes-Heringe, Emmenthaler Käse. Cervelat-Wurst.

H. Fehr.

Pubova, 28. Nai. (Meftafagi-Berein.) In ber 16. Berfamm-lung juroch Spere Golfgre Bilture-Sadlich über bes Tigener, "Moss lingt, ben Better bei Tigener, "Moss lingt, ben Better bei Tigener, "Moss lingt, ben Better Golfge ber Negd-ben ber Bottrageich bei Billüden ber Citeru in bleier Alleifung andeiten ber Geren in beiter Alleifung andeiten. Bei Berter der Golffer der Vergleinen anstellen ber Geren in der Golffer der Vergleinen anstellen ber Golffer der Vergleinen der der Golffer der Vergleinen der Golffer der Verglein, der ein die bei befreuberen Univerzeitung der Keiter beiter der Golffer der Golff

Bermifates.

rechner ind, sechniten; mehr aber noch wie hiefe, ind die ihm die thereichte, Johner nie einbender die gefülle Kreit der Schler au unterbieden, ja zu vereichten, weighalt es beindere Michal best gebreichten, weighalt es beindere Michal bes Leitere Michal au unterbieden, ja zu vereichten, weighalt es beindere Michal der Angele vereichten, weighalt es beindere Michal der eine Gelege der Gelege der vereichten, weight es beindere Michal der eine Gelege der Gelege der vereichten, weight der die genoch, weches eine Kreit lebelter; es weite zu wechtlichten, die wird der eine Gelege Kreitere der Gelege der der eine Schler kleichte ihre der Schleren von der eine Schleren Kreiter, ein diere Schleren der die eine Schleren der die d

gn

Bad Alt-Haide. Concert

Der Befiter.

ur Tanzmusit, Sonni idet ergebeust ein Neuwaltersdorf.

manuerevoort. Gestwirth. Im Babe bei Rein-derund von bein Gebund alte Richungsfinde (wahrigeinlich gefrohen) aufgefunden. Der Eigentiglierer fann doffetbe gegen Erfaltung der Ineleitonsgedigeen guruderhalten beim Stellenbefther

Ernst Mehlan

Thir. Belohnung

Demjenigen, der mir den Thäter, welcher in der Nacht vom 1. dis 2. Juni am Thor-haufe die Strohwische zur Wnittergottes ge-fiedt hat, so namhaft macht, daß ich solchen vochen Christen kennen leene.

Bittner,



Schulge, Du tennft boch bie Doch mege-Boligeiorbnung? Bas bas fur eine einfältige Frag

ili, nub buerun?

Ni, 1008 meilft Din başın, ich
muğ manchmal cinen beladenen
Başqen ani juniçeren Deoffwege
fichen lassen, bed benen
Ja, bas family Din, aber Du muği
ble Yallage nich şiemmen, junivern
Debitum Başqın bei Srite sapren,
Dad şabe ich gerthan, aber banı
cisti barbei dönnen, mich aber
bod beim Gemeinbevorsteher benuncier.

nunciert. Wie ift bas, Du jagft, er hat nicht vorbei getonnt, und Dich doch au-gegeigt, so hat wohl der Baron flüget? Aus, der geht freilich or-bentlich mit dem Zeitgeiste.

Mauer= und Dachziegel Dominial- Ziegelei

Geichäfts=Verlegung. Dem geehrten Aubiltum hiefigen Ortes und Areifes die ergebene Anzeige, daß id om 20. Juni ab, mein feit 4 Jahren hier am Oberring, dicht neben der Apolhel

Posamentier:, Aurz: und Galanterie: Baaren : Geichäft, ebst Fabritation von

Sonnen: und Negenschirmen und Nadlerwaaren

in das neuerrichtete Vocal dicht neben Hrrn Kaufmann A. Jüchke verlege. Indem ich meine mie werthe mie glichgite Kundidigt bitte, des mie tiel hent reichgem Wähe geforfente Kertranen auch in mein neues dexact John au zielen, verlieder ich auch, im Beith gäntliger Einfaufe, bei guter Waare die möglich billigktru Kereich felden zu dennen, Ihr mie geforfente Bertranen derzegt in ernergie Kereilität zu eröfferigen und empfelse mich Jihrem geneigten Wohnsolen.

Gregebenft

A. Krause.

Atelier für Portrait- und Landschafts-Photographie

J. Kösler jr. in Bad Landeck. Anfertigung photographischer Portraits von den kleinsten bis zur

Lebensgrösse.

Lager von Ansichten ans der Grafschaft Glatz, Schloss Camer Care Gleichzeitig empfehle ich mich den hehen Herrschaften zum Aufnehmen von Landschaften, Banwerken, Gruppen, Moment-Aufnahmen von Thieren etc.

Für Leistungen prämiirt im Jahre 1874 London. Amsterdam.

Verdienstmedaille. Zweithöchste Auszeichnung.

Alluminationsballons, Salon=Fenerwert, Garten=Kenerwerfs= förber,

mpfehlen jur geneigten Beg Gebr. Gellrich

Mile Sorten

Manerziegel, Dachziegel, Ofen Platten, Drainröbren 2c.

bie H. Bodenberger'sche Maschinen=Biegelei zu Sand= Frankenberg bei Wartha.

Zafel=Glas.

Den Herren Bauheren, Banuntenchiovie ben Herren Tisseren Eisteren ist mit Glacke-Arbeit beschäftigen, emis mein großes Lager von ischönften: Glas in asten Sorten und Erößen, prompter Bebienung und bisligster Lendert

erechnung. Glas, ben 7. April 1875 Joseph Hiller,



Ed. Hähnel,

Hôtel Lohengrin. 63 a. Ricolai-Strafe 63 a. Wene folibe Einrichtung. Gute Betten. - Billige Breife.

Oscar Kattge.

Alt-Haide! Bad

Boff Neuhabe, Gijenbahntation Glas, ift fowohl für Kurgafie als auch für der Sommer-Aufenthalt eröffnet, und find Bohnungen in geningenber Angahl peristolitöfe zu haben. Für Richtfurgafte ift bie Tage auf 21/2

CONCERT

Der Bade=Befiker. Bur Beachtuna!

Einem geehrten Bublitum bie ergebene Angeige, bag mein Gefellichafiswagen vom 1. Juni ab täglich von hier nach Bahnhof

19 gest. Abf. von Lanbect 61/2 Uhr Bm. Ant. in Glab 11 - 2 Abf. von - 1 - Am. Ant. in Lanbect 5 - 2 Stanb in Lanbect: neben dem Düppeler

Bafthofe. Stand in Glaß: in Brofig's Brauerei

Mälsplan.
Preis pro Berson 1 Mart 50 Bf.
Lanbed, 30. Mai 1875.

F. Harbig,

Saus- und Fuhrwertel

l photographischer Apparat,

nebft fammtlicher Einrichtung ift preis-3 gu vertaufen. Rah. in ber Erpeb.

Eduard Sachs'sche Ragens und Lebens-Effenz, in Bres

, Bluderplat 11, von dem Rönigl nifterium jur Medicinalangelegen heiten jum Bertaufe gestattet, von bem ge-heimen Medicinalrath Brofeffor Dr. Frerichs zu Berlin amtlich geprüft, if d 1/1 Flacon 15 Sgr., 1/2 Flacon 71/2 Sgr

H. Fehr in Sabelidmerbt.

100 Stämme Grubenbolz, 40Ctr.getrocknete Fichtenrinde, 30 Shod Stammreifig feben gum Berfauf bei Babersborf.

Paul Schleicher, Bauergutebefiger.

Die Lebrerstelle

in Goldbach bei Reinerz wird erledigt und joll bald befest werden. Der Gestalt ist ben elgelulische Beltimmungen enthereckend. Be-werbungen sind unter Bessischen Beneutlich ist zu mit bei Bengussisch sist zum 15. d. B., gu richten an das Dom. Friedersdorf

Schmiede: Vervachtung.

Begen Krantheit beablichtige ich Schmiede=Werkstatt.

nebft vollftanbiger Ginrichtung, gu verpachten. Cautionefabige Bachter erfahren bas Rabere

mir. Reichenftein

Ed. Hähnel,

100 Centner Rartoffeln

C. Grübel.

m Ring in Mittelwalde ift ein

Geschäftslofal nebit Wohnung vermiethen und per 1. Juli gu begie Raberes burch herrn

Ferdinand Thiel

2 Stuben und Ruche finb gu ver-

D. Begel, Behrmühle. 1 Stellmachergefelle

machermeister

Reimann

Gin Barbier=Gehilfe fann fich melben. 280? zu erfragen in ber Expeb. b. Bl.

Gin Schneidergefelle, guter Arbeiter, m balb eintreten bei M. Doffer, Renrobe.

Gin itarker Anabe, Sohn achibarer Eltern, welcher Luft hat, Ruller gu werben, tann fich melben und balb eintreten bei

Franz Elsner,

Inferate für den "Ge-birgsboten" erbitten wir Montaas und Donnerstaas bis Mittags 12 Uhr. Die Expedition.